



FEMALE BOARD POOL



Die *Internationale Female Board Pool Initiative* wird in Kooperation mit der *Female Board Pool Initiative* am IMP der *Universität St. Gallen/Schweiz* durchgeführt. Der *Female Board Pool* ist eine Initiative der *International Board Foundation St. Gallen*.

www.boardfoundation.org



Die *Internationale Female Board Pool Initiative* wird in Österreich, Deutschland, Dänemark, Belgien, den Niederlanden und in Luxemburg durchgeführt von:

Maison du Coaching Mentoring et Consulting a.s.b.l.

Rita Knott, Direktorin, *Internationale Female Board Pool Initiative*
23, Cité Aline Mayrisch

L-7268 Bereldange

Telefon : +352 339 037

Mobil : +352 621 543 211

Fax : +352 333 159

E-Mail : info@femaleboardpool.eu

www.femaleboardpool.eu

Wir begleiten Sie individuell bei Ihrer Mandats-Suche



FEMALE BOARD POOL

Unsere Initiative in Österreich





INTERNATIONALE FEMALE BOARD POOL INITIATIVE

Die *Internationale Female Board Pool Initiative* ist eine Plattform die dazu dient, Kontakt zwischen erfahrenen/zukünftigen weiblichen Aufsichtsräten/Beiräten und Unternehmen in Österreich und anderen Ländern herzustellen.

Die *Female Board Pool Initiative* ist in der Schweiz an die *International Board Foundation* (www.boardfoundation.org) angeschlossen, deren Präsident *Prof. Dr. Martin Hilb* ist, in Zusammenarbeit mit dem *IMP* an der *Universität St. Gallen*.

Die Leitung und Organisation der *Internationalen Female Board Pool Initiative* in Österreich, Deutschland, Belgien, Dänemark, den Niederlanden und Luxemburg unterliegt der luxemburgischen Non-Profit Organisation *Maison du Coaching, Mentoring et Consulting a.s.b.l.*

Unser Ziel

Die *Internationale Female Board Pool Initiative* möchte zu einer wesentlichen Erhöhung des Prozentsatzes von kompetenten und engagierten Frauen in Aufsichtsräten und Beiräten in Österreich beitragen.

Dieses Ziel soll erreicht werden durch:

- Finden
- Fördern
- Vernetzen und „Matchen“ von weiblichen Aufsichtsräten und Beiräten.

Unsere Dienstleistungsbereiche

- FBP-Networking Plattform für Kandidatinnen,
- Vernetzung zur Vermittlung an Unternehmen,
- Forschung hinsichtlich neuestem Wissen in Sachen Corporate Governance,
- Kompetente Begleitung der Kandidatinnen durch Netzwerken, Mentoring, Coaching und Board Leadership Seminare,
- Unternehmensberatung nach dem *Diversity Optima* Prinzip von Prof. Dr. oec. Martin HILB.

Die *INTERNATIONALE FEMALE BOARD POOL INITIATIVE* führt eine repräsentative Datenbank von interessierten und kompetenten Aufsichtsrätinnen und Beirätinnen in Österreich, Deutschland, Belgien, Dänemark, den Niederlanden und in Luxemburg.

Wenn Sie Interesse an unserer Initiative haben, und an einer Eintragung Ihres Profils in unserer vertraulichen Datenbank interessiert sind, melden Sie sich bitte zu einem unserer Corporate Governance Seminare an, die regelmäßig in Wien stattfinden.

→ Nächster Termin: **18.1.2024.**

Preis für Seminartag, jährliche Network Events, Eintragung in die Datenbank, und potentielles „Matching“ (nur bei passendem Profil) : 775 €

Agenda FEMALE BOARD POOL INITIATIVE – INTEGRIERTE CORPORATE GOVERNANCE SEMINAR in Wien am 18. Jänner 2024

Ort:	kwartier15, 1150 Wien, Reindorfgasse 20
08:30	Anmeldung, Kaffee zum Empfang
08:45	Präsentation der Seminar Teilnehmerinnen und der Agenda
09:30	Integrierte Corporate Governance Prof. Dr. Martin HILB, Präsident der <i>Board Foundation</i> und der <i>Swiss Board School/IMP Universität St. Gallen</i> (Videozuschaltung)
11:00	Kaffeepause
11:15	Rechtsgrundlagen der Aufsichtsratsstätigkeit nach österreichischem Recht Dr. Clemens VÖLKL, Vökl. Rechtsanwälte
12:30	Mittagessen und Netzwerken im Gasthaus Quell, 1150 Wien, Reindorfgasse 19 http://www.gasthausquell.at/
13:45	Frauen in Aufsichtsräten in Österreich – Zahlen und Entwicklungen Dr. Brigitta SCHWARZER, MBA, Geschäftsführende Gesellschafterin <i>INARA GmbH</i>
14:15	Best Practice & Lessons Learned – Erfahrungsaustausch mit Trendsetterinnen Die Namen der Sprecherinnen werden in Kürze festgelegt
15:15	Kaffeepause
15:45	Richtig Netzwerken für (angehende) Aufsichtsrätinnen – „Best Practice“ aus der Schweiz Andrea SCHMID, Leiterin VR-Weiterbildung, <i>Swiss Board School</i> , <i>International Board Foundation</i> , St. Gallen
16:15	Erstellen des persönlichen strategischen Aktionsplanes und Eintragung in die vertrauliche Datenbank Rita KNOTT, Direktorin <i>Internationale Female Board Pool Initiative</i>
16:40	Zusammenfassung des Tages und weiteres Netzwerken
17:00	Ende des Seminars

